

KINDERBETREUUNG

Antrittsbesuch: Der neue Bürgermeister hört zu

ARRACH. Der neue Bürgermeister von Arrach stattete der örtlichen Kita seinen Antrittsbesuch ab. Gerhard Mühlbauers Rundgang führte das Gemeindeoberhaupt zusammen mit Referatsleiter Stefan Raab vom BRK-Kreisverband Cham und Kita-Leiterin Antonia Wiesmüller durch das Gebäude und die Außenanlagen der Einrichtung, die normal knapp 80 Kinder betreut.

Im Gespräch mit den Verantwortlichen wies Mühlbauer darauf hin, dass er für die Anliegen und Probleme des Personals und der Kinder stets ein offenes Ohr habe. Kita-Leitung und Erzieherinnen nutzten die Gelegenheit, um mit dem Bürgermeister konkrete Verbesserungspotenziale und mögliche Zukunftsaussichten zu diskutieren. Einige Themen, die den Erzieherinnen auf den Nägeln brennen, nahm Mühlbauer mit und sagte zu, dafür zeitnah eine Lösung zu finden.

Natürlich war auch die aktuelle Corona-Lage Gesprächsthema. Seit September 2012 hat das BRK Cham die Trägerschaft über das Haus der Kinder und den Waldkindergarten Gut Kless. Der Bau des neuen Arracher Kindergartens startete – nach Abriss des alten Gebäudes im Schulweg und der zeitweisen Übersiedelung in das Unterge-



Bürgermeister Gerhard Mühlbauer (Mi.) erfuhr bei seinem Erstbesuch in der Arracher Kita im Gespräch mit Referatsleiter Stefan Raab und Kita-Leiterin Antonia Wiesmüller viel Wissenswertes.

FOTO: REGINA PFEFFER

schoß der Grundschule Haibühl im März 2013. Im Oktober dieses Jahres konnten Kindergarten und Krippe in das neue, funktionale Gebäude einziehen.

Diesbezüglich sagten die Verantwortlichen auch dem damaligen Bürgermeister Sepp Schmid Dank, der sich für die beiden Einrichtungen stark gemacht hatte. Im Mai 2018 eröffnete (ebenfalls unter Trägerschaft des BRK) in unmittelbarer Nachbarschaft die Tagespflege Arrach.

Die Zusammenarbeit von Senioren und Kindern in Arrach gilt als innovatives Mehrgenerationen-Projekt und ist durch gegenseitige Besuche und gemeinsame Aktionen gekennzeichnet. Die beiden Kindergartengruppen und die Krippengruppe sind mit je 25 bzw. 16 Kindern voll belegt. Lediglich in der Nachmittagsgruppe (13 Kinder) ist noch Platz für Neuanmeldungen. Derzeit werden normal insgesamt 79 Kinder betreut. Für das neue Kiga-Jahr sind noch Plätze frei. (krp)